

BENUTZERHANDBUCH  
OWNER'S MANUAL



**CAR AUDIO SYSTEMS**

**SE 2400 D**

CLASS D MONO CAR AUDIO AMPLIFIER

# INSTALLATIONSHINWEISE



## HINWEIS!

Bevor Sie mit der Installation des Soundsystems beginnen, trennen Sie unbedingt den Massepol der Fahrzeugbatterie ab, um Kurzschlüsse und Stromschläge zu vermeiden.

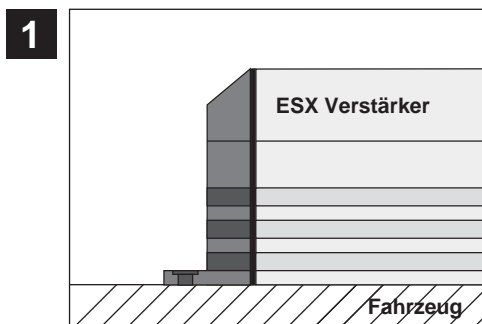
## MECHANISCHE INSTALLATION

Achten Sie bei der Installation darauf, dass keine serienmäßig im KFZ vorhandenen Teile wie z.B. Kabel, Bordcomputer, Sicherheitsgurte, Tank oder ähnliche Teile beschädigt bzw. entfernt werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Verstärker am Montageort genügend Kühlung erhält. Montieren Sie das Gerät nicht in zu kleine, abgeschlossene Gehäuse ohne Luftzirkulation, in die Nähe von wärmeabstrahlende Teilen oder elektronischen Steuerungen des Fahrzeuges.

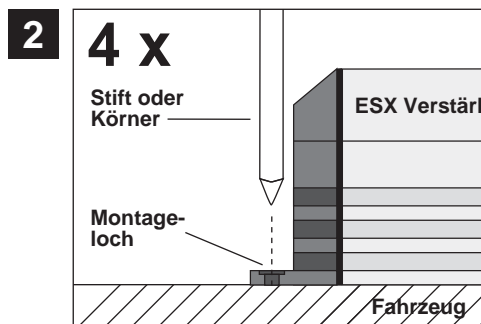
Montieren Sie den Verstärker auf keinen Fall auf ein Bassgehäuse oder andere vibrierende Teile, dadurch können sich die Bauteile im Verstärkerinneren losvibrieren und den Verstärker ernsthaft beschädigen.

Die Kabel der Stromversorgung und die Audiosignalkabel sollten bei dem Einbau so kurz als möglich gehalten werden, um Verluste und Störungen zu vermeiden.



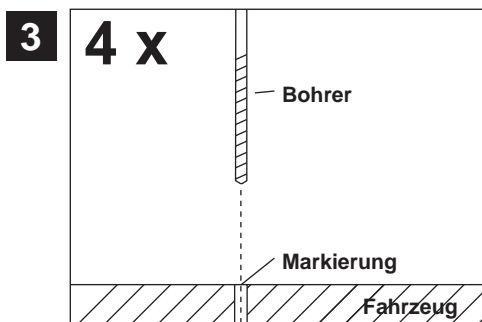
Suchen Sie zunächst einen geeigneten Einbauort für den Verstärker.

Achten Sie darauf, dass ausreichend Platz für die Installation der Kabel vorhanden ist und diese nicht geknickt werden sowie eine ausreichende Zugentlastung gewährleistet ist.



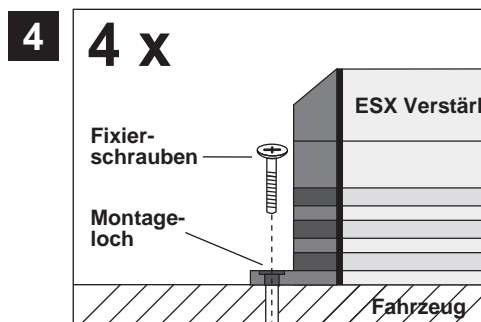
Belassen Sie dann den Verstärker an der gewünschten Einbaustelle im Fahrzeug.

Markieren Sie die vier Bohrlöcher durch die Montageloch an den Gussendteilen mit einem geeigneten Stift oder Körner.



Legen Sie dann den Verstärker beiseite und bohren dann die Löcher für die Fixierschrauben an den zuvor markierten Punkten.

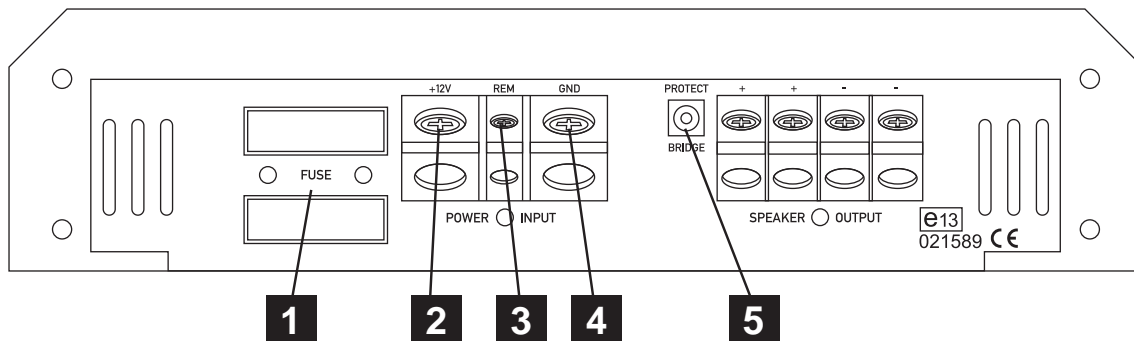
Vergewissern Sie sich zuvor, dass keine Kabel, Leitungen und andere Komponenten des Fahrzeugs beim Bohren beschädigt werden. Alternativ können Sie auch (je nach Untergrund) selbstschneidende Gewindeschrauben verwenden.



Halten Sie dann den Verstärker wieder an die zuvor gewählte Position und verschrauben Sie die Montagelöcher am Verstärker mit geeigneten Schrauben an den zuvor gebohrten Bohrlöchern mit dem Fahrzeug.

Achten Sie darauf, dass der verschraubte Verstärker fest sitzt und sich während der Fahrt nicht losvibriert.

## ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



### VOR DEM ANSCHLIESSEN

Für den fachgerechten Anschluss des Soundsystems sind geeignete Kabelsets im Fachhandel erhältlich. Achten Sie beim Kauf auf einen ausreichenden Kabelquerschnitt (mind. 25 qmm), den passenden Sicherungswert sowie auf die Leitfähigkeit der Kabel. Säubern und entfernen Sie vorhandene Rost- und Oxidationsstellen an allen Kontaktpunkten der Batterie und an den Massepunkten. Ziehen Sie nach der Installation alle Schrauben fest an, denn ein lockerer Anschluss kann eine Fehlfunktion, unzureichende Stromversorgung oder Störgeräusche sowie Verzerrungen zur Folge haben.

- 1 GERÄTESICHERUNG (FUSE)**  
Die integrierten Stecksicherungen schützen das Gerät vor Kurzschlüssen und Überlastung. Ersetzen Sie diese im Falle eines Defekts mit den jeweils angegebenen Sicherungswerten (siehe Technische Daten).
- 2 BATTERIEANSCHLUSS (BATT+12V)**  
Verbinden Sie diesen Schraubanschluss mit dem 12 Volt Pluspol der Fahrzeugbatterie. Verwenden Sie zum Anschluss ein ausreichend dimensioniertes Stromkabel (mind. 25 qmm) und installieren Sie eine zusätzliche Kabelsicherung. Die Sicherung sollte sich in Nähe der Batterie befinden, die Kabellänge vom Pluspol der Batterie bis zur Sicherung muss aus Sicherheitsgründen unter 30 cm liegen. Die Sicherung setzen Sie erst nach Abschluss aller Installationsarbeiten ein.
- 3 EINSCHALTLEITUNG (REM)**  
Verbinden Sie den Schaltausgang (z.B. für automatische Antenne) oder die Steuerleitung (REM) des Steuergerätes (Autoradio) mit dem Remote-Anschluss des Verstärkers. Für die Verbindung zwischen dem Remote-Anschluss des Verstärkers und dem Steuergerät ist ein Kabel mit einem Querschnitt von 0.5 qmm ausreichend. Dadurch schaltet sich der Verstärker beim Einschalten des Autoradios automatisch mit ein oder wieder aus.
- 4 MASSEANSCHLUSS (GND)**  
Verbinden Sie die GND-Klemme des Verstärkers mit einem geeigneten Massepunkt am Fahrzeugchassis. Das Massekabel sollte möglichst kurz sein und an einem blanken, metallischen Punkt des Fahrzeugchassis angebracht werden. Achten Sie darauf, dass dieser Punkt eine sichere elektrische Verbindung zum Minuspol der Fahrzeugbatterie hat. Überprüfen Sie zudem die Masseleitung von der Batterie zur Karosserie und verstärken diese wenn nötig. Verwenden Sie zum Anschluss ein ausreichend dimensioniertes Massekabel (mind. 25 qmm). Der Querschnitt sollte dabei genauso groß wie bei der Plusleitung gewählt werden.
- 5 PROTECT BRIDGE**  
Möchten Sie zwei gleiche Verstärker im MASTER/SLAVE Modus betreiben, verbinden Sie die PROTECT BRIDGE Anschlüsse beider Verstärker mit dem passenden, beiliegenden Kabel. Diese Verbindung gewährleistet im Falle einer Fehlfunktion oder eines Defekts an einem der Verstärker (Master oder Slave), dass beide Geräte in den Schutzschaltungs-Modus gehen und abschalten.

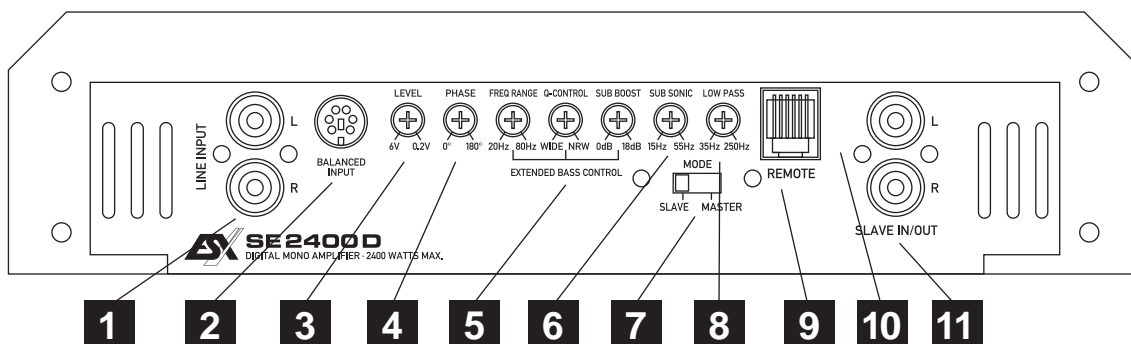


### HINWEIS!

#### Verlegen der Cinch/RCA Audiokabel und Stromversorgung

Bei der Installation des Audiokabels zwischen dem Cinch-Ausgang des Autoradios und dem Cinch-Eingang des Verstärkers im Fahrzeug ist darauf zu achten, dass das Audio- und das Stromversorgungskabel möglichst nicht auf derselben Seite des Fahrzeugs verlegt werden. Besser ist eine räumlich getrennte Installation, d.h. eine Installation des Stromkabels im linken Kabelschacht und des Audiokabels im rechten Kabelschacht oder umgekehrt. Damit wird das Übersprechen von Störungen auf das Audio-Signal verringert. Dieses gilt ebenfalls für das Verbindungskabel der Kabel-Fernbedienung, dieses Kabel sollte nicht auf der Seite der Stromversorgungsleitung verlegt werden, sondern zusammen mit dem Audiokabel.

## FUNKTIONEN UND BEDIENELEMENTE



- 1** Die **LINE INPUT-Cincheingänge** sind zur Ansteuerung mittels Cinch-Kabel mit dem Steuergerät zu verbinden.
- 2** Der optional verwendbare symmetrische Eingang (**BALANCED INPUT**) ist im Gegensatz zu normalen Cinchkabeln störunanfällig gegen Einstreuungen von der Fahrzeugelektronik. Es wird dazu ein Line-Überträger mit speziellem Kabel benötigt, der zwischen Steuergerät und dem Verstärker eingeschleift wird. Der Line-Überträger ist nicht im Lieferumfang enthalten. **Beachten Sie dazu die Informationen auf Seite 14.** ⚠ **Benutzen Sie den BALANCED INPUT nicht gleichzeitig mit dem CINCH LINE INPUT.**
- 3** Der **LEVEL-Regler** bestimmt die Eingangsempfindlichkeit (Anpassung an das Ausgangssignal des Steuergeräts). Der Regelbereich ist zwischen 6 und 0.2 Volt.
- 4** Der **PHASE-Regler** erlaubt die Anpassung der Phasenlage von 0° bis 180°. Dadurch kann der Subwoofer optimal an die Fahrzeugakustik angepasst werden.
- 5** Die **EXTENDED BASS CONTROL-Regler** erlauben eine umfangreiche Abstimmung der Bass-Frequenzen.

Der **SUB BOOST-Regler** bestimmt die Bassanhebung von 0 bis 18dB.

Mit dem **FREQ RANGE-Regler** stellen Sie ein, bei welcher Frequenz die Bassanhebung (SUB BOOST) wirken soll. Der Regelbereich geht von 20 bis 80 Hz.

Mit dem **Q CONTROL-Regler** kann die Filtergüte Q der Frequenzweiche stufenlos eingestellt werden, so dass die Wiedergabequalität der Trennfrequenz verändert werden kann. Damit lassen sich akustisch perfekte Übergänge zwischen den Lautsprecher einstellen.

  - **WIDE** entspricht einer Filtergüte von **Q 0,3** (Pfeil links unten) = sehr breites Frequenzband.
  - **NARROW** entspricht einer Filtergüte von **Q 1,0** (Pfeil rechts unten) = sehr enges Frequenzband.
  - **Q 0,5 / LINKWITZ-REILLY** ist die Normaleinstellung, d.h. Pfeil zeigt nach oben (12 Uhr-Position).
  - **Q 0,7 / BUTTERWORTH** befindet sich bei Pfeilposition rechts (3 Uhr-Position)
- 6** Der **SUB SONIC-Regler** (Subsonicfilter) trennt die ultratiefen und nicht hörbaren Frequenzen des Audiosignals nach unten ab, damit der Subwoofer nicht mechanisch und elektrisch überlastet wird. Die Trennfrequenz kann zwischen 15 und 55 Hz eingestellt werden und ist je nach Größe des Subwoofers zu bestimmen.
- 7** Der **MODE-Schalter** legt die Betriebsart fest des Verstärkers fest.

Im **SLAVE-Modus** fungiert der Verstärker als SLAVE Amp, d.h. der Verstärker verarbeitet und verstärkt dann das Audiosignal des MASTER Amps. Sämtliche Regler-Einstellungen sind dann ohne Funktion und werden vom MASTER Amp übernommen.

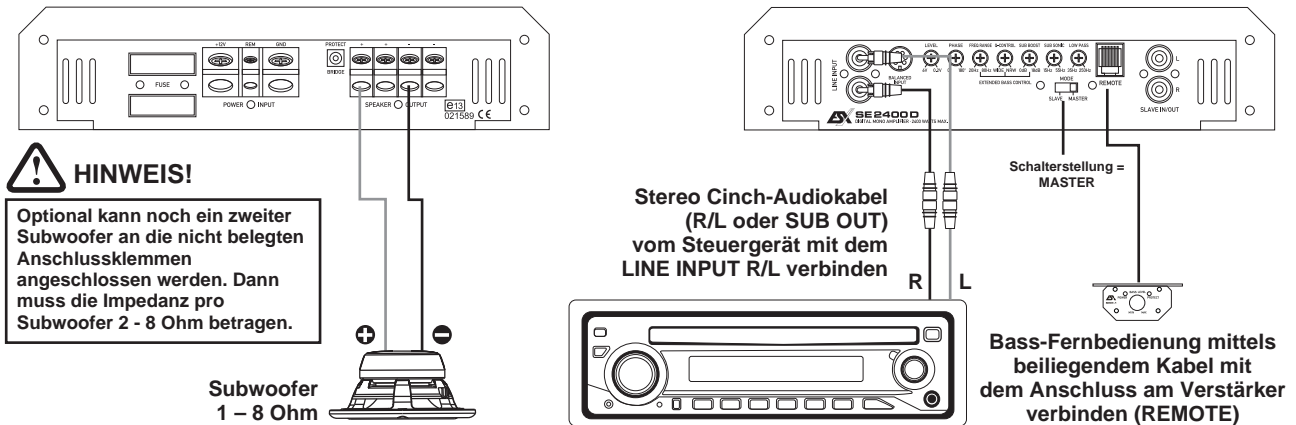
Im **MASTER-Modus** wird über den Regler LOW PASS die Frequenz nach oben begrenzt und alle Regler sind aktiv.

**ACHTUNG: Wird nur ein Verstärker betrieben, muss sich der Schalter in der Stellung MASTER befinden.**
- 8** Der **LOW PASS-Regler** (Tiefpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs der Lautsprecher nach oben. Die Trennfrequenz ist stufenlos von 35Hz bis 250Hz regelbar.
- 9** Der **REMOTE-Anschluss** dient zum Anschluss des Kabels der im Lieferumfang enthaltenen Bass-Fernbedienung (Bass-Remote). Mit der Bass-Fernbedienung kann der Bass-Pegel z.B. vom Fahrersitz aus eingestellt werden. Verwenden Sie nur die mitgelieferte Bass-Fernbedienung sowie das dazugehörige Kabel. Die Fernbedienung funktioniert nur im MASTER-Modus.
- 10** **POWER/PROTECT** (Auch auf der Bass Remote Kabelfernbedienung zu finden)

Leuchtet die POWER LED ist der Verstärker betriebsbereit.

Leuchtet die PROTECT LED auf, liegt eine Fehlfunktion vor. Beachten Sie dazu dann die Hinweise im Abschnitt **FEHLERBEHEBUNG**.
- 11** Die **SLAVE IN/OUT-Cinchanschlüsse** dienen zum Anschluss eines weiteren Verstärkers im MASTER/SLAVE-Modus. Beachten Sie dazu den Abschnitt **Anschlussbeispiel: MASTER/SLAVE** auf Seite 8.

## ANSCHLUSSBEISPIEL: Tiefpass-Modus mit einem Subwoofer



### VERKABELUNG

- Verbinden Sie die Ausgänge des Steuergerätes (Radio) mit den Cinch-Eingängen (LINE INPUT) des Verstärkers mittels geeigneten hochwertigen Cinch-Audiokabeln. Falls Ihr Steuergerät über einen separaten Subwoofer-Ausgang (SUB OUT) verfügt, kann vorzugsweise dieser benutzt werden.
- Verbinden Sie den Subwoofer mittels geeignetem Kabel mit den Lautsprecher-Ausgängen des Verstärkers (SPEAKER OUTPUT + / -).
- Achten Sie jedoch darauf, dass die Gesamtimpedanz des Subwoofers 1 Ohm nicht unterschreitet. Zu niedrige Gesamtimpedanz resultiert in zu hoher Wärmeentwicklung und kann den Verstärker zum Abschalten bringen.
- Achten Sie stets auf korrekte Polung der Lautsprecher. Das Vertauschen von Plus und Minus hat einen Totalverlust der Basswiedergabe zur Folge und kann unter Umständen die Lautsprecher beschädigen.

### MODE-Schalter

- Der MODE-Schalter muss sich in Position **MASTER** befinden.

### PEGELREGLER

- Drehen Sie den Level-Regler gegen den Uhrzeigersinn auf die 6 Volt Position.
- Drehen Sie den Lautstärke-Regler des Steuergerätes auf 80% - 90% der maximalen Lautstärke.
- Drehen Sie nun langsam den Level-Regler im Uhrzeigersinn, bis Sie aus den Lautsprechern leichte Verzerrungen hören.
- Drehen Sie den Level-Regler nun ein Stück zurück, bis keine Verzerrungen mehr hörbar sind.

### EXTENDED BASS CONTROL

- Der Regler SUB BOOST erlaubt eine Bassanhebung um bis zu +18dB.
- Eine zu hoch eingestellte Bassanhebung kann Ihre Lautsprecher durch Clipping/Überlastung zerstören sowie Ihr Hörvermögen nachhaltig schädigen. **Benutzen Sie diesen Regler stets mit Bedacht.**
- Beachten Sie dazu auch die weiteren Angaben (EXTENDED BASS CONTROL) auf Seite 6 (Abschnitt #4).

### TIEFPASSFILTER

- Der **LOW PASS-Regler** (Tiefpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs der Lautsprecher nach oben. Die Trennfrequenz ist stufenlos von 35Hz bis 250Hz regelbar.

### SUBSONICFILTER

- Der **SUB SONIC-Regler** (Subsonicfilter) trennt die ultratiefen und nicht hörbaren Frequenzen des Audiosignals nach unten ab, damit der Subwoofer nicht mechanisch und elektrisch überlastet wird. Die Trennfrequenz kann zwischen 15 und 55 Hz eingestellt werden und ist je nach Größe des Subwoofers zu bestimmen.

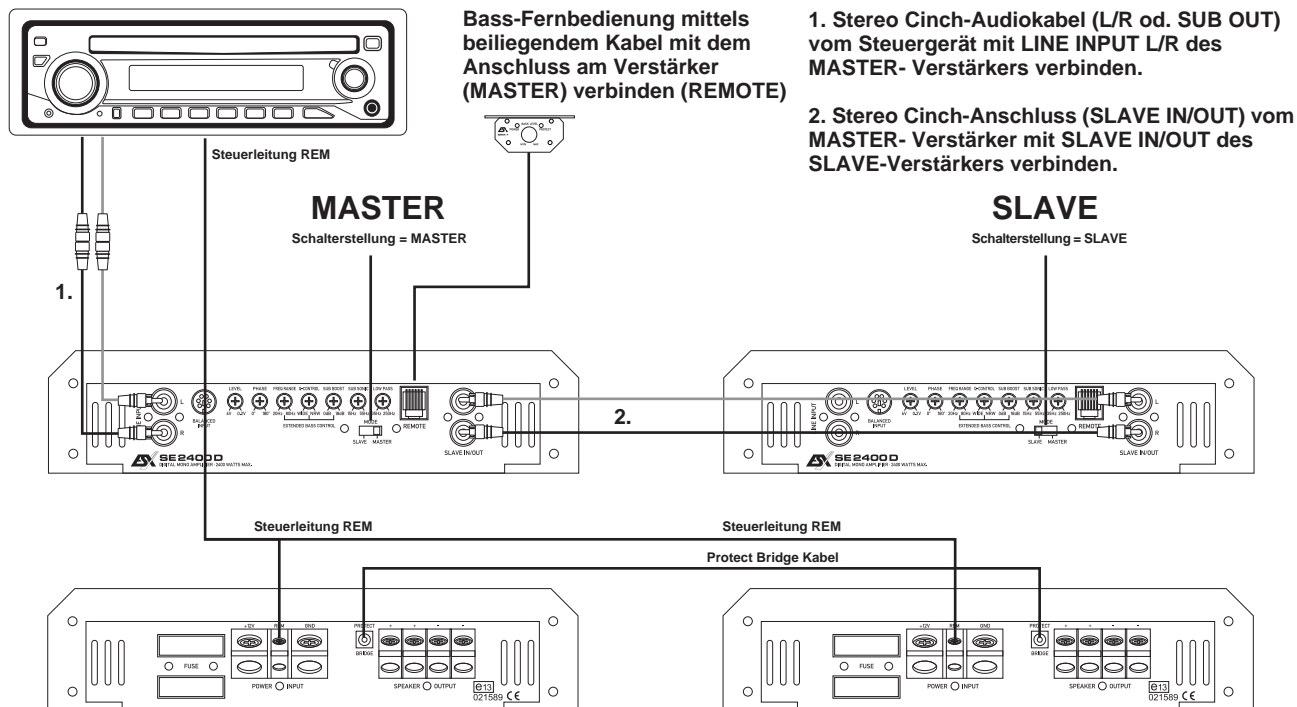
### PHASENREGLER

- Der **PHASE-Regler** erlaubt die Anpassung der Phasenlage von 0° bis 180°. Dadurch kann der Subwoofer optimal an die Fahrzeugakustik angepasst werden.

### BASS-FERNBEDIENUNG

- Die beiliegende Bass-Fernbedienung ermöglicht die Regelung der Bass-Lautstärke z.B. vom Fahrersitz aus. Verwenden Sie nur die mitgelieferte Bass-Fernbedienung sowie das dazugehörige Kabel.

## ANSCHLUSSBEISPIEL: Master/Slave-Modus mit zwei Verstärker



### VERKABELUNG MASTER

- Verbinden Sie die Ausgänge des Steuergerätes (Radio) mit den Cincheingängen (LINE INPUT) des MASTER-Verstärkers mittels geeigneten hochwertigen Cinch-Audiokabeln. Falls Ihr Steuergerät über einen separaten Subwoofer-Ausgang (SUB OUT) verfügt kann vorzugsweise dieser benutzt werden.
- Schließen Sie die Steuerleitung (REM) an die Steuersignal-Anschlussbuchse (REM) am MASTER-Verstärker an.
- Schließen Sie nur am MASTER-Verstärker die beiliegende Bass-Fernbedienung an.

### VERKABELUNG SLAVE

- Verbinden Sie die Cinchanschlüsse (SLAVE IN/OUT) des MASTER-Verstärkers mit den Cinchanschlüssen (SLAVE IN/OUT) des SLAVE-Verstärkers mittels geeigneten hochwertigen Cinch-Audiokabeln.
- Verbinden Sie die Steuerleitung (REM) an der Steuersignal-Anschlussbuchse (REM) des MASTER-Verstärkers mit der Steuersignal-Anschlussbuchse (REM) des SLAVE-Verstärkers. Dazu kann ein Kabel mit mind. 0,5 mm<sup>2</sup> Querschnitt verwendet werden.
- Verbinden Sie den PROTECT BRIDGE-Anschluss des MASTER-Verstärkers mit dem PROTECT BRIDGE-Anschluss des SLAVE-Verstärkers mit dem beiliegenden PROTECT BRIDGE-Kabel.

### VERKABELUNG SUBWOOFER

- Siehe Seite 9.

### EINSTELLUNG MASTER

- Bringen Sie den Schalter MODE in die Stellung MASTER.

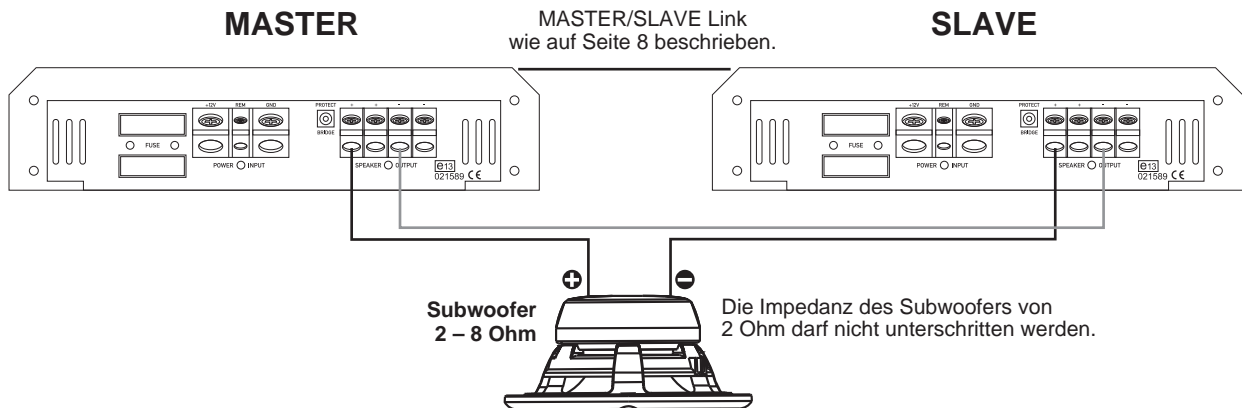
Beachten Sie dazu die Angaben zu den Einstellungen von LOW PASS, SUB SONIC, PHASE, LEVEL, SUB BOOST, FREQ RANGE, Q-CONTROL und der Bass-Fernbedienung BASS REMOTE auf Seite 7

### EINSTELLUNG SLAVE

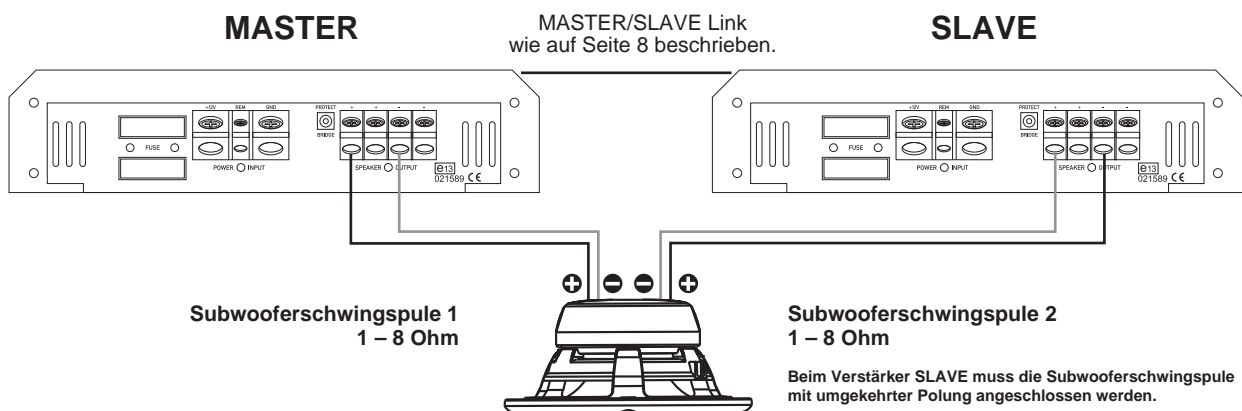
- Bringen Sie den Schalter MODE in die Stellung SLAVE.

In der Betriebsart SLAVE sind alle Funktionsregler des SLAVE-Verstärkers ohne Funktion. Es wird lediglich das bereits modifizierte Audiosignal des MASTER-Verstärkers verstärkt.

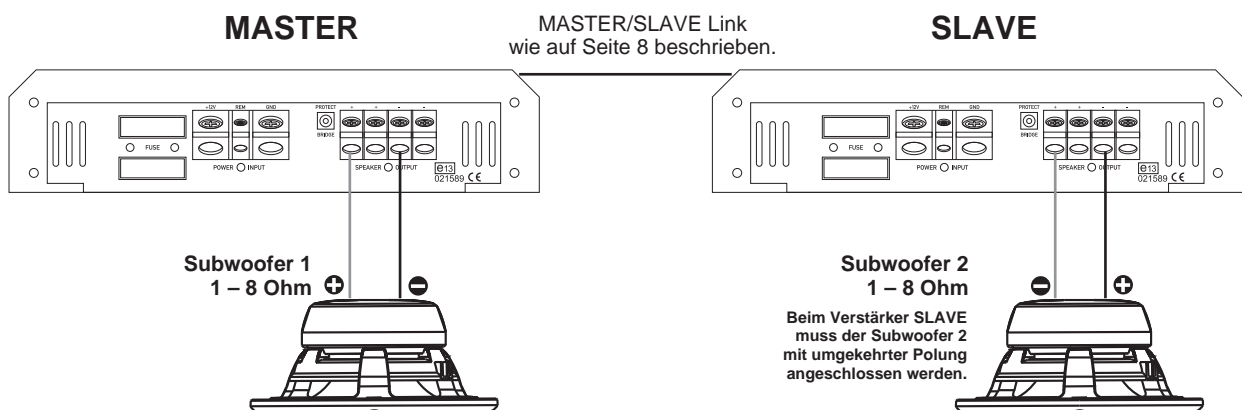
## ANSCHLUSSBEISPIEL: Subwoofer mit Single-Schwingspule



## ANSCHLUSSBEISPIEL: Subwoofer mit Dual-Schwingspule



## ANSCHLUSSBEISPIEL: Zwei Subwoofer mit Single-Schwingspule

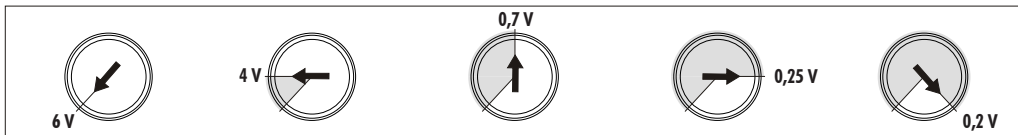


### VERKABELUNG SUBWOOFER

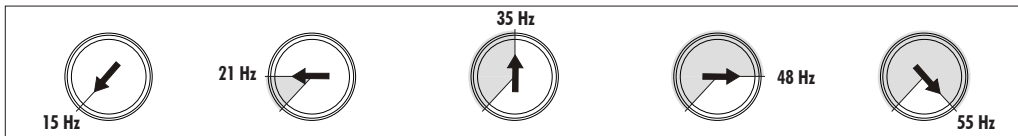
- Verbinden Sie die Subwoofer-Anschlüsse mittels geeigneten Kabel mit den Lautsprecher-Ausgängen SPEAKER OUTPUTS der beiden Verstärker.
- Achten Sie auf die korrekte Polarität aller Anschlüsse. Das Vertauschen von Plus und Minus hat einen Totalverlust der Basswiedergabe zur Folge und kann unter Umständen die Lautsprecher beschädigen.
- Achten Sie darauf, dass die Gesamtimpedanz des Subwoofers wie oben beschrieben eingehalten werden.
- Zu niedrige Gesamtimpedanz resultiert in zu hoher Wärmeentwicklung und kann den Verstärker zum Abschalten bringen.

# EINSTELLBEREICHE DER FILTER

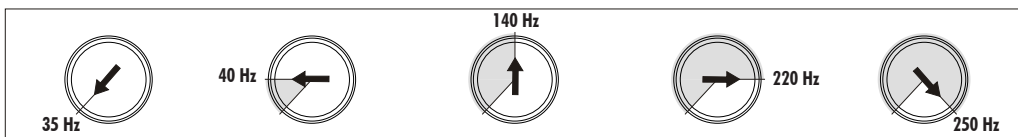
## LEVEL



## SUB SONIC

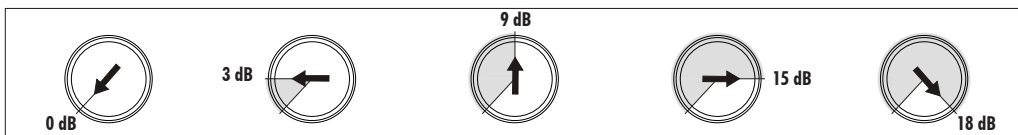


## LOW PASS

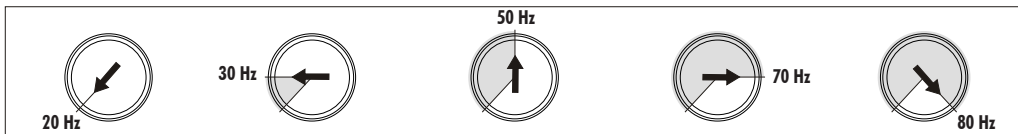


## EXTENDED BASS CONTROL

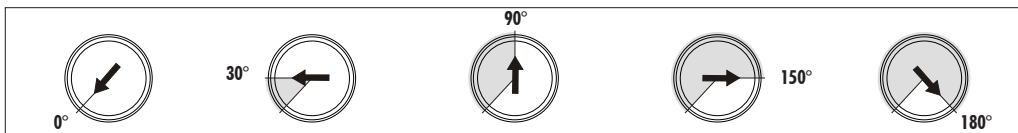
### SUB BOOST



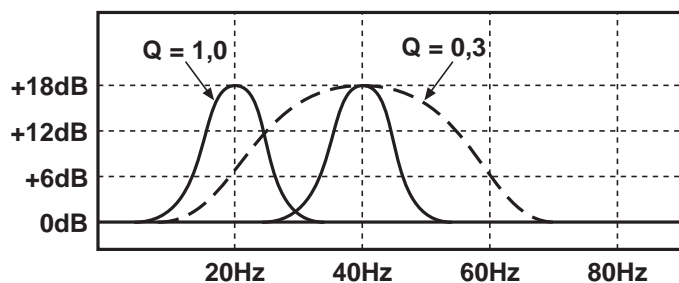
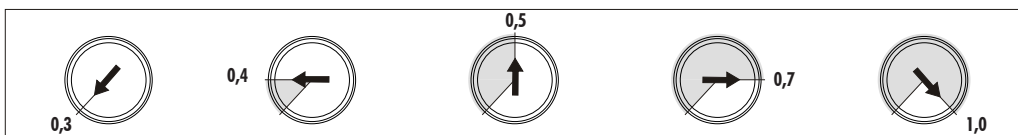
### FREQ RANGE



### PHASE



### WIDE Q-CONTROL NARROW



# TECHNISCHE DATEN

MODELLE	SE2400D
<b>KANÄLE</b>	1
<b>SCHALTUNGSPRINZIP</b>	CLASS D Digital
<b>AUSGANGSLEISTUNG RMS 13,8 V</b>	
Watt an 4 Ohm	1 x 400
Watt an 2 Ohm	1 x 750
Watt an 1 Ohm	1 x 1200
<b>AUSGANGSLEISTUNG MAX. 13,8 V</b>	
Watt an 4 Ohm	1 x 800
Watt an 2 Ohm	1 x 1500
Watt an 1 Ohm	1 x 2400
<b>Dämpfungsfaktor</b>	> 200
<b>Signal-Rauschabstand</b>	> 90 dB
<b>Klirrfaktor (THD&amp;N)</b>	> 0,1%
<b>Eingangsempfindlichkeit</b>	6 - 0.2 V
<b>Eingangsimpedanz</b>	> 47 kOhm
<b>FILTER</b>	
Weichenmodus	Slave - Master
Variable Tiefpassweiche	35 - 250 Hz
Bassanhebung @ 20 - 80 Hz	0 - 18 dB
Q-Control (Gütefaktor)	BREIT - ENG
Subsonicfilter	15 - 55 Hz
Phasenreglung	0 - 180°
<b>Master/Slave Modus</b>	•
<b>Bass-Fernbedienung</b>	•
<b>Symmetrischer Eingang</b>	•
<b>Slave-Ausgang (Cinch/RCA)</b>	•
<b>Sicherungswert</b>	2 x 50 A
<b>Abmessungen</b>	
Breite & Höhe	257 x 60 mm
Länge (Länge total)	350 (400) mm

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Für Schäden am Fahrzeug oder Gerätedefekte, hervorgerufen durch Bedienungsfehler des Geräts, können wir keine Haftung übernehmen.

Alle ESX Verstärker sind mit einer individuelle Seriennummer versehen, die für statistische und servicebedingte Zwecke aufgezeichnet wird.

Alle ESX Verstärker sind sowohl mit einer E-Kennzeichnung als auch einer CE-Kennzeichnung versehen. Damit sind die Geräte für den Betrieb in Fahrzeugen innerhalb der Europäischen Union (EU) zertifiziert.

Die Garantiebestimmungen innerhalb der Europäischen Union (EU) entsprechen dem üblichen Verbraucherschutzgesetz.

## Fehler: keine Funktion

### Ursache:

1. Die Stromversorgungskabel sind nicht korrekt angeschlossen.
2. Die Kabel haben keinen elektrischen und mechanischen Kontakt.
3. Die Remote-Steuerleitung des Steuergeräts (Autoradio) ist nicht korrekt am Verstärker angeschlossen.
4. Sicherungen defekt. Im Falle des Austauschs achten Sie bitte auf den korrekten Wert der Sicherungen.

### Lösung:

- Erneute Überprüfung
- Erneute Überprüfung
- Erneute Überprüfung
- Sicherungen austauschen

## Fehler: kein Ton aus Lautsprecher, aber Power LED leuchtet

### Ursache:

1. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind nicht korrekt angeschlossen.
2. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind defekt.
3. Die Lautsprecher sind defekt.
4. Subsonic Filter zu hoch bzw. Lowpass Filter zu niedrig eingestellt.
5. Kein Signal vom Steuergerät (Radio).

### Lösung:

- Erneute Überprüfung
- Kabel ersetzen
- Lautsprecher ersetzen
- Regler runter- bzw. hochdrehen
- Steuergerät-Einstellungen prüfen

## Fehler: Ein bzw. mehrere Kanäle ohne Funktion

### Ursache:

1. Der Balance- bzw. Fader-Regler am Steuergerät ist nicht in der Mittel-Position.
2. Ein Kabel an Lautsprecher oder Verstärker hat sich gelöst.
3. Die Lautsprecher sind defekt.

### Lösung:

- Auf Nullwert stellen
- Erneute Überprüfung
- Lautsprecher ersetzen

## Fehler: Verzerrungen aus Lautsprecher

### Ursache:

1. Die Lautsprecher sind überlastet.

### Lösung:

- Pegel niedriger einstellen
- Pegel am Steuergerät niedriger einstellen
- Loudness am Steuergerät abschalten
- Bass EQ am Radio od. Amp neu einstellen

## Fehler: Keine Bässe

### Ursache:

1. Beim Anschluss sind an den Lautsprechern bzw. Kabeln plus (+) und minus (-) vertauscht worden.
2. Die Cinchkabel sind lose, falsch angeschlossen oder beschädigt/defekt.

### Lösung:

- Erneuter korrekter Anschluss
- Erneuter korrekter Anschluss oder ersetzen

## Fehler: Verstärker schaltet in den Schutz-Modus (rote Protect-LED leuchtet)

### Ursache:

1. Kurzschluss an den Lautsprechern bzw. Kabeln.
2. Überhitzung durch zu niedrige Impedanz der Lautsprecher.
3. Mangelnde Luftzufuhr durch ungünstigen Einbau-Ort des Verstärkers.
4. Überlastung durch Strommangel (zu dünne Kabelquerschnitte bei den Stromkabeln).

### Lösung:

- Erneuter korrekter Anschluss
- Andere höhere Impedanz wählen
- Neue Lautsprecheranordnung wählen
- Anderen Einbauort wählen
- Für Luftzufuhr sorgen
- Größerer Kabelquerschnitt installieren

## Fehler: Rauschen aus den Lautsprechern

### Ursache:

1. Die Pegel-Regler am Verstärker sind voll aufgedreht.
2. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind defekt oder beschädigt.
3. Das Rauschen kommt vom Steuergerät.

### Lösung:

- Pegel niedriger einstellen
- Pegel am Steuergerät niedriger einstellen
- Kabel ersetzen
- Steuergerät überprüfen lassen

## Fehler: Regler am Verstärker bzw. Bass Remote ohne Funktion

### Ursache:

1. Der Mode-Schalter befindet sich in der Stellung SLAVE.

### Lösung:

- Auf MASTER umschalten

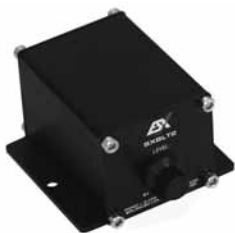
# OPTIONALES ZUBEHÖR

## BALANCED LINE TECHNOLOGIE

### BALANCED INPUT

Mit dem symmetrischen Eingang bietet ESX absolute "State-of-the-Art"-Technologie. Diese aus der High End Studio- und PA-Technik stammende Technologie, im Englischen Balanced Inputs genannt, ist im Gegensatz zu normalen Cinchkabeln störunanfällig gegen Einstreuungen und Interferenzen von der Fahrzeugelektrik. Es wird jedoch ein Signal-Transmitter wie folgend beschrieben benötigt.

### PASSENDE ESX BALANCED LINE TRANSMITTER



#### SX2BLT

Symmetrischer Line-Transmitter für 2-Kanal- und Monoverstärker im robusten Metallgehäuse. Mit Cinch Eingängen und Balanced Line-Outputs. Inkl. Balanced Line Kabel (5 m)



#### SX4BLT

Symmetrischer Line-Transmitter für 4-Kanalverstärker oder 2 Monoverstärker im robusten Metallgehäuse. Mit Cinch Eingängen und Balanced Line-Outputs. Inkl. 2 x Balanced Line Kabel (5 m)

## EMPFOHLENE VERSTÄRKER-ANSCHLUSS-SETS

### SX25WK

- 25 mm<sup>2</sup> Stromkabel, 5 m,
- 25 mm<sup>2</sup> Massekabel, 1 m,
- Mini-ANL Sicherungshalter mit 100 A Sicherung
- Verdrilltes, zweifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, 5 m



### SX35WK PREMIUM

- 35 mm<sup>2</sup> Stromkabel, 5 m
- 35 mm<sup>2</sup> Massekabel, 1 m
- ANL Sicherungshalter mit 150 A Sicherung
- Verdrilltes, dreifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, 5 m

